

Pädagogische Litteratur

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **8 (1901)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

die pendente Frage wieder zu erwägen, fintemalen man ja prinzipiell allgemein das Bedürfnis eines 7. Lehrers anerkenne. Aus formellen Gründen, da die Auskündigung im Amtsblatt nicht den entsprechenden Wortlaut hatte, wurde der Antrag abgelehnt, um einer allfällig nochmaligen Kassation durch den Reg.-Rat auszuweichen. —

Bei gleichem Anlasse wurde den Primar- und Sekundarlehrern der Gehalt im je 100 Fr. erhöht.

Einsiedeln. Am letzten Februartage dieses Jahres tagte in Groß das Lehrerkränzchen Einsiedeln-Iberg. Diesem Kränzchen gehört der größere Teil der aktiven Lehrer der Sektion Einsiedeln-Höfe an; es bezweckt hauptsächlich die methodische Fortbildung der Mitglieder, was auch die Tagung in Groß bewies. Kollege Franz Ketterer hielt eine praktische Lehrübung mit den Schülern der 5. Primarklasse: Einführung in das Rechnen mit gewöhnlichen Brüchen. Die methodische Arbeit gefiel allen Teilnehmern sehr gut, was die nachfolgende Diskussion zeigte. Recht lebhaft wurde auch über die Frage diskutiert: Wie weit soll man beim Rechnen mit gewöhnlichen Brüchen ungefähr gehen?

Die nächste Versammlung findet in Unteriberg statt. Eine Lehrübung aus dem Aufsachunterricht wird dort das Haupttraktandum bilden. An die Spitze des Kränzchens wurde Lehrer Josef Fäßler, Oberiberg, berufen.

Der zweite Teil des Kränzchens verlief recht gemütlich und gar wenn man bedenkt, daß die eigene Börse nicht in Mitleidenschaft gezogen wurde. Ein von hier fortgezogenes Mitglied Walter war Spender. Ihm war das erste Glas gebracht!

Pädagogische Litteratur.

1. **Mai-Andacht für Kinder** 4. Auflage. Herderscher Verlag geb. 50 Pf. Schönes Titelbild, kindliche Sprache, nette Ausstattung. Das niedliche Büchlein ist eine Uebersetzung aus dem Englischen. Es hebt an mit einem Kapitelen über den „Vorabend des Maimonats“, wodurch das Kind auf die Bedeutung und den Ernst des kommenden Monats aufmerksam gemacht wird. Daran reiht sich eine ganz kleine Tagesbetrachtung mit Gebet. Ein billiges und wirklich gehaltvolles Kinderbüchlein —

2. **Greszentia-Büchlein** v. P. Athanasius Fischer, Benziger & Comp. N. G. Ein erster Teil bietet in knappen Zügen und schöner Sprache das Leben der Seligen, der zweite die gewöhnlichen Gebete, sowie eine neuntägige Andacht zur Seligen und der dritte spezielle Gebete für Wallfahrer zum Grabe der Seligen in Kaufbeuren. Der Seligsprechungsprozeß der frommen Ordensfrau fand den 7. Oktober 1900 statt. Das Büchlein ist eine würdige Begleiterscheinung der besonders fürs Bayernland so hochwichtigen Tatsache. —

3. **In den Himmel will ich kommen!** v. Stadtpfarrer Karl Mauracher 4. Auflage. Herderscher Verlag in Freiburg im Breisgau brosch. 40 Pf. geb. 60, 65 und 80 Pf. — Das Büchlein ist für die ersten Schuljahre berechnet und dient auch noch der Zeit der ersten hl. Beicht und Kommunion. Die Stationen sind illustriert. Lehrreich und den Kindern sichtlich genehm ist das erste Kapitel in fünfzehn Abschnitten, betitelt: Unterricht. Ein echtes und rechtes Kinderbüchlein. —

4. **Alkohol und Volkswohl** v. Augustinus Egger, Bischof. Verlag Pension Vonderfluh, Sarnen 48 S. —

Bischof Augustinus behandelt sein Thema in folgenden sechs Kapiteln: Alkohol und Arbeitskraft — Alkohol, Gesundheit und Alter — Alkohol und Familie — Alkohol und Volk — Alkohol und Durst — Der Alkoholismus und seine Gegner. —

Die ganze Darlegung zeichnet sich aus durch die bekannte konzise Form, den vornehmen Ton, reiche Belesenheit, edle Absicht, zwingende Logik und zu Herzen dringende Wärme der Ueberzeugung. Nichts Extravaganter, keine Schauermärchen, alles ist dem Leben mit seiner nackten Wirklichkeit abgelautet. Ist auch in der Ober-, Sekundar- und Fortbildungsschule bei Anstrengung mit Nutzen verwendbar.

Soeben sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Bibliothek der katholischen Pädagogik. Begründet unter Mit-

wirkung von Geh. Rat Dr. E. Kellner, Weihbischof, Dr. Knecht, Geistl. Rat Dr. Hermann Kolfus und herausgegeben von F. X. Kunz.

XI. Band: Der Jesuiten Berpiná, Bonifazius und Bosselin Ausgewählte pädagogische Schriften. Uebersetzt von J. Stier, G. Scheid, G. Fell, Mitglieder der Gesellschaft Jesu. gr. 8^o (X u. 564 S.) M. 6; geb. in Halbfranz M. 7,80.

Bis jetzt liegen 13 Bände der „Pädagogischen Bibliothek“ vor, über die ein ausführlicher Prospekt durch alle Buchhandlungen gratis und franko zu beziehen ist.

Gattler Franz, S. J., Ernste Worte an Eltern, Lehrer und alle Kinderfreunde. Dritte Auflage. Mit Approbation des

hochw. Herrn Erzbischofs von Freiburg und Er-
laubnis der Ordensobern. 8^o. (XII und 296 Seiten) M. 1.60; geb. in Leinwand M. 2.50.

Schul- und Vereinsbühne. Eine Sammlung leicht ausführbarer Theater-

stücke für die studierend. Jugend. Heraus-
gegeben von B. Arens, S. J. 12^o.

Zweites Bändchen: Vitus. Trauerspiel in 4 Aufzügen. Nach dem Französischen des P. G. Tricard, S. J. von B. Arens, S. J. (VIII u. 140 Seiten) M. 1.20.

Drittes Bändchen: Hector von Loc'h Maria. Trauerspiel aus der großen Revolution. In drei Aufzügen. Nach dem Französischen des P. Delaporte, S. J. von B. Arens, S. J. (VIII u. 138 S.) M. 1.20.

Im letzten Jahre ist erschienen:

Erstes Bändchen: Johann von La Valette. Schauspiel in fünf Aufzügen. Nach dem Französischen des P. G. Longhaye S. J. von B. Arens, S. J. (VIII. u. 134 S.) M. 1.20.

Primarlehrerstelle in Zug.

Gemäß Gemeindefachbeschluss vom 24. dies wird anmit die Stelle eines siebenten Primarlehrers zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Besoldung beträgt bei 28—30 wöchentlichen Unterrichtsstunden Fr. 2000 (inkl. Altersversorgung.) Die Schulbehörde behält sich freie Zuteilung der Kurse vor. Aspiranten wollen ihre Anmeldung samt Schulzeugnissen mit Angabe ihres Studienganges schriftlich und verschlossen bis spätestens den 9. April an Herrn Stadtpräsident Dr. Silvan Stadlin eingeben. (Antritt mit 6. Mai unbedingt, ansonst Anmeldung unnütz.)

Zug, den 26. März 1901.

— O. D. 459. —

Die Einwohnerkanzlei.

Lehrerseminar in Rickenbach-Schwyz.

Das neue Schuljahr beginnt am 2. Mai nächsthin. Anmeldungen sind bis Ende April an den Direktor zu richten. Prospekte gratis.
(H 1055 l.z.) **Die Seminardirektion.**



Achtung.

Der Schweizer-Alpenkräuter-Thee ist eines der ältesten u. berühmtesten Heilmittel gegen alle Arten von Rheumatismus, Glied- u. Gleichsucht. Die Dosis langt für 14 Tage und kostet 4 Fr. Je heftiger und schmerzhafter jemand an diesem Übel leidet, desto schneller heilt es. Bei den meisten Leidenden hilft es mit einer Dosis. Zeugnisse stehen zu Diensten. Allein echt zu beziehen von A. Birkler-Kürzi, Einsiedeln.

Zeugnisse:

Kann Ihnen die erfreuliche Mitteilung machen, daß ich durch Ihren Alpenkräuter-Thee von meinem Gelenk-Rheumatismus im Knie, daß mir oft fast unerträgliche Schmerzen und schlaflose Nächte verursachte, bereits geheilt bin, und daß auch eine andere Person in hier, durch diesen Tee gänzlich geheilt wurde, wofür Ihnen der aufrichtigste Dank ausgesprochen wird. Alle mir von andern Personen angerathenen Mittel, von denen ich auch Gebrauch machte, waren ganz nutzlos, nur dies Einzige vermochte Heilung zu verschaffen. Dieses Mittel ist allen, welche an Rheumatismus leiden, als das beste anzuempfehlen.

Montlingen, (St. G.) im Juli 1900. J. Mr. Stolz, Handlung
Die Richtigkeit vorstehender Unterschrift von J. Ulrich Stolz, Handlung in Montlingen
bestätigt Oberriet, (St. St. Gallen), den 22. Juli 1900. Der Gemeindebeamte: Gist.

Aufgaben

zum mündlichen und schriftlichen Rechnen
für schweizerische Volksschulen.

I. bis VIII. Heft. (1. bis 8. Schuljahr.)

Von A. Baumgartner,

Lehrer in Neudorf bei St. Gallen.

Partienpreis der Schülerhefte:

- 1. und 2. Heft 14 Cts. per Exemplar.
- 3. bis 7. Heft 17 Cts. per Exemplar.
- 8. Heft 25 Cts. per Exemplar.

Preis der Lehrerhefte:

- 1. bis 7. Heft 50 Cts. per Exemplar.
- 8. Heft 70 Cts. per Exemplar.

Die Hefte erscheinen in Schüler- und Lehrerausgaben. Das Lehrerheft enthält nebst der Schülerausgabe im 1. und 2. Hefte Vorübungen mit einer vollständigen methodischen Anleitung und vom 3. Hefte an auch die Lösungen und eine methodisch geordnete, mit dem schriftlichen Rechnen im Zusammenhang stehende Aufgabensammlung für das eigentliche Kopfrechnen.

Die Hefte werden nach Belieben zur Einsicht abgegeben.

Zu beziehen durch die Verlagsbuchhandlung

Wirth & Co., Verlag, Bülach.

Alle in dieser und anderen Zeitschriften besprochenen oder angezeigten Bücher, Zeitschriften und Bilder sind theils vorrätig oder zu beziehen durch
Adelrich Benziger & Cie., Einsiedeln.